

# CH\_VB 90.228/90.229 vom 18. September 1991

Bundesverwaltung, 1991-09-18, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch\\_vb\\_90.228\\_90.229](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_90.228_90.229)

FR: CH\_VB 90.228/90.229 du 18 septembre 1991

IT: CH\_VB 90.228/90.229 del 18 settembre 1991

## Erwägungen

### E. 18

septembre 1991 Ich finde diesen Punkt sogar wichtiger als die Entschädigungsfrage. Wir sitzen hier während der Session, während drei Wochen, ohne einen Arbeitsplatz zu haben, auf dem wir unsere Papiere liegen lassen könnten, von welchem wir ein ruhiges Telefongespräch führen könnten. Die Frage stellt sich noch akuter für die Nationalräte, deren Sitzungen bis zu zehn Stunden im Tage dauern. Ihre Kommission und der Nationalrat sind der Meinung, dass die Infrastruktur eines Parlamentariers verbessert werden muss. Dazu gehört auch die Möglichkeit, einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin - also geschlechtsneutral formuliert - zu engagieren, die einem gewisse Recherchierarbeiten oder Gespräche mit Chefbeamten abnehmen können. Ein Vergleich mit dem Ausland zeigt, dass wir bei uns geradezu laienhafte Zustände haben. In anderen Ländern verfügen sämtliche Parlamentarier über verschiedene Hilfskräfte. Denken Sie daran, was wir zurzeit mitmachen, wenn wir pendeln, weil wir gleichzeitig in unseren Kantonen ein Wahlprogramm absolvieren müssen, aber hier in Bern nirgends einen Platz haben, um in Ruhe arbeiten zu können. Nun etwas zu den Kosten: Es ist wichtig, dass wir die Konsequenzen unserer Beschlüsse kennen, und ich möchte Sie auf Seite 83 der Botschaft hinweisen. Dort haben Sie eine detaillierte Zusammenstellung. Der Gesamtbetrag verändert sich jedoch, und zwar erfreulicherweise nach unten, so dass wir mit ungefähr 50 Millionen Franken rechnen müssen. Das ist sicher viel Geld, aber wir hoffen, damit eine effizientere und vertiertere Arbeitsweise zu erhalten. Ich fasse zusammen: Sie werden in den Vorlagen A bis D unsere Parlamentsarbeit verändern. Das Kommissionswesen wird gestrafft werden. Die Kommissionssitzungen finden in Blöcken statt, und Ad-hoc-Kommissionen werden zu Spezialfällen. Normal werden ständige Kommissionen; verlangt wird dabei, dass sich der einzelne Parlamentarier das ganze Jahr hindurch vermehrt in seine Gebiete vertieft und auf aktuelle Geschehnisse in der Kommission selbst reagieren kann. All diese Arbeit soll nun auch anständig honoriert und durch Arbeitsplätze beziehungsweise eine nützliche Infrastruktur echt unterstützt werden. Ich bitte Sie im Namen der Kommission, auf die Vorlage einzutreten. Ich werde in der Detailberatung auf die einzelnen Artikel eingehen. Präsident: Ich möchte hier die Session - Entschuldigung, nur die Sitzung - mit einem schönen Satz schliessen: «Der Geist ist willig, aber das Fleisch wird kalt.» (Heiterkeit) Hier wird die Beratung dieses Geschäftes unterbrochen Le débat sur cet objet est interrompu Schluss der Sitzung um 13.00 Uhr La séance est levée à 13 h 00

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Parlamentarische Initiativen (Petitpierre/Rhinow) Parlamentsreform Initiatives parlementaires (Petitpierre/Rhinow) Réforme du Parlement In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale

dell'Assemblea federale Jahr 1991 Année Anno Band IV Volume Volume Session  
Herbstsession Session Session d'automne Sessione Sessione autunnale Rat Ständerat  
Conseil Conseil des Etats Consiglio Consiglio degli Stati Sitzung 03 Séance Seduta  
Geschäftsnummer 90.229 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 18.09.1991 - 08:00  
Date Data Seite 679-684 Page Pagina Ref. No

**E. 20**

020 550 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.